

Veranstaltungen NRW offen 2024/2025

Termin	Veranstaltung	Inhalte / Zielsetzung	Teilnehmende
17.03.2024	Vortrag Dieter Lenzen	<p>Kinder und Jugendliche aus der Region als Opfer der Euthanasie als Teil des Begleitprogramms zur Sonderausstellung „Auch Du gehörst dem Führer“!?</p> <p>Kinder und Jugendliche in der Region 1918 bis 1945.</p> <p>Die Besucherinnen und Besucher sollten dafür sensibilisiert werden, dass Jugendliche in der Region vielfältig durch das nationalsozialistische Regime instrumentalisiert und mitunter selbst zu Opfern wurden.</p>	124
14.04.2024	Veranstaltung in Mechernich „Für lebendige Demokratie und Gemeinsam gegen Faschismus“	<p>Veranstaltung mit Bürgerinnen und Bürgern, ehrenamtlich Engagierten, Politikerinnen und Politikern und Kulturschaffenden zum Thema Demokratie und Prävention von Rechtsextremismus.</p> <p>Die Bedeutung von Demokratie und ehrenamtlichem Engagement sollte herausgestrichen werden. Die Veranstaltung wurde durch das Projekt finanziell unterstützt.</p>	300
17.05.2024	Idahobit „Internationaler Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie“	<p>Eröffnung durch Landrat M. Ramers, verschiedene Infostände und musikalische Beiträge.</p> <p>Ein Fest für alle Bürgerinnen und Bürger des Kreises</p>	500

		Euskirchen, um für Demokratie und Toleranz einzustehen. Die Veranstaltung wurde durch das Projekt finanziell unterstützt.	
26.06.2024	#WeRemember Eifel	Eröffnung einer Ausstellung mit Schülerinnen und Schülern des Johannes Sturm Gymnasiums Schleiden zu den Lebenswegen jüdischer Bürger aus Schleiden. Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus in der Region.	50
27.06.2024	Programm des Bildungsreferenten Thomas Willems	Bildungsprogramm im Rahmen von NRW-Offen zu Rechtsextremismus- und Rassismus-Prävention. Die Bildungsprogramme dienen einer breit angelegten Demokratiebildung und sollen einen möglichst breiten Bevölkerungskreis ansprechen.	15
03.07.2024	Vortrag von Jürgen Kaumkötter	Die Volksolympiade 1936 in Barcelona und ein europaweites Kunstprogramm als Widerstand gegen die NS-Olympiade. Durch das Thema Kunst sollten gezielt Menschen angesprochen werden, die bislang noch nicht in Vogelsang waren.	18
25.07.2024	Kunstinstallation „Rosen für den Frieden“	Verschiedenste Menschen aus der Region haben mit der Künstlerin Caroline	Die Installation war auf dem

		<p>Lauscher selbst gehäkelte Rosen zu einem Kunstwerk zusammengefügt. Die Rosen stehen für die wechselhafte Geschichte zwischen Hoffnung und Leid.</p> <p>Durch dieses Projekt sollten bewusst Menschen aus der Region in die Erinnerungsarbeit eingebunden werden.</p>	ehemaligen Appellplatz von Vogelsang zu sehen und wurde somit von mehreren tausend Gästen rezipiert.
02.10.2024	Courage-Tag	<p>Das Treffen der Schulen des Netzwerks „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ findet alle zwei Jahre statt und wurde bereits häufiger in Vogelsang veranstaltet. An dem Tag können die Schülerinnen und Schüler an verschiedenen Workshops teilnehmen und sich mit Themen wie der Erziehung im Nationalsozialismus, Rassismus, Demokratiebildung und Diskriminierung auseinandersetzen.</p> <p>Das Treffen dient der Vernetzung zwischen Schulen und außerschulischen Lernorten.</p>	150
26.10.2024	Poetry-Slam	<p>Im Rahmen des Poetry-Slams setzen sich junge Künstlerinnen und Künstler mit gesellschaftlich relevanten Themen auseinander.</p> <p>Mit dieser regelmäßig stattfindenden</p>	65

		Veranstaltung sollen insbesondere jüngere Menschen erreicht werden.	
02.11.2024	Bubales-Puppentheater	In dem Puppentheater wurden Aspekte der jüdischen Kultur kindgerecht dargestellt. Damit sollten auch Familien und jüngere Menschen gezielt angesprochen werden.	25
07.11.2024	Kooperationsveranstaltung Marienschule Euskirchen und Emil-Fischer-Gymnasium	In einer multimedialen Präsentation haben Angela Krumpen und Paul Rosner die Lebensgeschichte von Jerzy Gross, dem letzten Überlebenden auf Schindlers Liste, erzählt. Ziel des Projektes ist es, die Bildungsarbeit (Demokratie, Prävention von Rassismus und Rechtsextremismus) von Akteurinnen und Akteuren in der Region zu unterstützen.	220
11.11.2024	Jeck gegen Rechts	Anlässlich des Auftakts der Karnevalssession machten verschiedene Initiativen auf die Bedeutung von Demokratie und Toleranz aufmerksam. Durch derartige Veranstaltungen soll eine möglichst breite Bevölkerung des Kreises erreicht werden. Die Veranstaltung wurde	150

		durch das Projekt finanziell unterstützt	
13.11.2024	Faktencheck Integration	<p>In der Veranstaltung ging es um die Fakten (Herkunftsländer, berufliche Perspektiven, Sozialarbeit, Umgang in den Sozialen Medien) zum Thema Migration im Kreis Euskirchen.</p> <p>Die Veranstaltung richtete sich an alle Bürgerinnen und Bürger des Kreises Euskirchen und diente der Information und dem gegenseitigen Austausch.</p>	80
14.11.2024	Programm Murnau Stiftung	<p>Vogelsang kooperiert seit einigen Jahren mit der Friedrich Wilhelm Murnau Stiftung, die insbesondere die Vorbehaltsfilme aus der nationalsozialistischen Zeit verwaltet. Dadurch ist es möglich, gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern ausgewählte Filme zu schauen und darüber zu den Themen NS-Filmpropaganda und Ideologie ins Gespräch zu kommen.</p> <p>Der filmische Ansatz soll den Schülerinnen und Schülern einen einfacheren Zugang zu den entsprechenden Themen ermöglichen.</p>	100
15.11.2024	Vorlesetag für die Katholische Grundschule Schleiden	<p>Lesung aus dem Kinderbuch „Damals hieß ich Rita“.</p> <p>Bereits Kinder sind zwangsläufig mit der</p>	30

		<p>Geschichte des Nationalsozialismus konfrontiert (bspw. Stolpersteine in der Nachbarschaft). Die Lesung diene einer ersten Annäherung an derartige Themen, um Sicherheit und Orientierung zu geben.</p>	
21.11.2024	<p>Ausstellung „Visionen der Macht. Neue Einblicke in den Bau und die Architektur der NS-Ordensburg Vogelsang“</p>	<p>In der Ausstellung „Visionen der Macht“ geht es um den Bau der „Ordensburg“ Vogelsang und dem damit verbundenen ideologischen Anspruch.</p> <p>In den Führungen über das Gelände haben zahlreiche Gäste Fragen zum Bau und der Architektur Vogelsangs. Durch die Ausstellung sollte dieses Interesse gezielt angesprochen werden.</p>	<p>Die Installation war auf dem ehemaligen Appellplatz von Vogelsang zu sehen und wurde somit von mehreren tausend Gästen rezipiert.</p>
23.01.2025	<p>Vortrag von Dieter Lenzen</p>	<p>In der Eifel gab es während des Zweiten Weltkrieges Dutzende Zwangsarbeiterlager. In seinem Vortrag erläuterte Dieter Lenzen exemplarisch das Zwangsarbeiter Lager an der Florabrücke.</p> <p>Derartige Vorträge dienen dem Gedenken an die zahlreichen Opfer der nationalsozialistischen Herrschaft in unserer Region.</p>	45
08.03.2025	<p>Lesung von Anna Maria Caspari aus den Romanen „Ginsterhöhe“</p>	<p>Die Geschichte des Dorfes Wollseifen interessiert viele Menschen aus der Region. In ihren Romanen</p>	150

		<p>behandelt Caspari die Prägung Wollseifens durch die historischen Entwicklungen.</p> <p>Die Lesung war darauf ausgelegt, eine breitere Bevölkerung anzusprechen, die sich nicht regelmäßig mit historischen Themen befasst.</p>	
11.04.2025	Vortrag von Franz Albert Heinen "Terror bis zum Ende". Über den Mord an Aachens OB Franz Oppenhoff (1902-1945) und anderen NS-Verbrechen in der Region.	<p>Der Terror in der Kriegsendphase war das Thema des Vortrages von Franz Albert Heinen.</p> <p>Ziel derartiger Vorträge ist es, wesentliche Elemente der lokalen Geschichte des Nationalsozialismus herauszustellen. Diese Geschichte fand nicht nur in Berlin statt, sondern unmittelbar vor unseren Haustüren</p>	60
29.04.2025	Vortrag von Christoph Brüll Die deutsch-belgischen Beziehungen in der langen Nachkriegszeit: Grenzgeschichtliche Perspektiven	<p>Innerhalb weniger Jahrzehnte war Belgien gleich zweimal von Deutschland überfallen worden. Infolge des Zweiten Weltkrieges gestaltete sich die Annäherung zwischen den beiden Nachbarn zunächst schwierig. Das gemeinsame Streben nach Frieden, Sicherheit, wirtschaftlichen Wachstum und auch die jeweiligen nationalen Interessen bildeten schlussendlich die Grundlage für die Annäherung.</p>	15

		<p>Die Geschichte des Internationalen Platzes Vogelsangs ist zugleich ein Sinnbild für die bewegte Geschichte Europas im 20. Jahrhundert. In den nächsten Jahren wird sich Vogelsang IP auch diesen Themen in Form einer Dokumentation und einer Präsentation in der Van Dooren Kaserne widmen. Die Veranstaltung diene als ein erster Hinweis auf dieses erweiterte Themenspektrum.</p>	
08.05.2025	<p>Lesung „Zwei rostbraune Zöpfe“ mit Raphaela Kehren</p>	<p>Raphaela Kehren erzählt die tragische und bewegende Geschichte der Familie Hirsch, die 1944 nach Auschwitz deportiert wurde. Kurz vor der Deportation schnitt die Mutter, Regina, ihrer zwölfjährigen Tochter Lili die beiden rostbraunen Zöpfe ab und versteckte sie bei einer Nachbarin. Während Mutter und Tochter in Auschwitz umkamen, überlebten der Bruder Izak und der Vater Saul. Nach dem Krieg und der Rückkehr in die Heimat erhielt Izak die Zöpfe von der Nachbarin zurück, die fortan die einzige Erinnerung an seine kleine Schwester waren. Er bewahrte sie lange auf, bevor er sich entschloss, sie der Gedenkstätte Yad Vashem zur Verfügung zu stellen.</p>	35

		Angesichts der unfassbaren Opferzahlen des Holocausts verschwinden die Geschichten einzelner Menschen oft hinter diesen großen Zahlen. Jeder der Opfer des Holocausts war ein individueller Mensch mit Hoffnungen und Träumen. Zu diesem Gedenken sollte die Lesung einen Beitrag leisten.	
Summe			2.132

Erläuterungen Maßnahmen gegen Rechts

Datum	Schule	Format
22.01.2024	Gesamtschule Weilerswist	Studientag „Adolf-Hitler-Schüler“: Während des Zweiten Weltkrieges wurden „Adolf-Hitler-Schüler“ in Vogelsang unterrichtet. Im Rahmen des Programms lernen die Schülerinnen und Schüler das Gelände der einstigen „Ordensburg“ und den von Ideologie geprägten Alltag der Jungen kennen.
29.01.2024	St. Michael Gymnasium Bad Münstereifel	Studientag „Ordensjunker“: Die in Vogelsang ausgebildeten „Ordensjunker“ waren im Zweiten Weltkrieg zu hunderten in den besetzten Gebieten in Osteuropa als

		<p>Besatzungsverwalter eingesetzt. Als solche waren sie in den hundertausendfachen Massenmord eingebunden. Im Rahmen des Programms setzen sich die Schülerinnen und Schüler auf dem Gelände von Vogelsang mit der Ausbildung und der Tätigkeit in der Besatzungsverwaltung dieser Männer auseinander.</p>
30.01.2024	<p>Zeitzeugengespräch mit Pinina Katsir (Holocaustüberlebende) an der Marienschule Euskirchen</p>	<p>In Zeitzeugenberichten werden die Zusammenhänge des Holocaust den Schülerinnen und Schülern oft nähergebracht als in den Statistiken und Zahlen. So wird deutlich, dass hinter diesen Zahlen individuelle Menschen mit ihrer je eigenen Geschichte standen.</p>
18.03.2024	<p>Marienschule Euskirchen</p>	<p>Schulklassenführung</p> <p>Als Ausbildungsstätte der Nationalsozialisten errichtet, war Vogelsang nach dem Zweiten Weltkrieg jahrzehntlang ein belgischer und NATO-Truppenübungsplatz. Seit 2006 ist Vogelsang ein Erinnerungsort und Internationaler Platz (IP), der für friedliches Miteinander, Toleranz und Vielfalt steht. Die Schulklassenführung ist unser Basisangebot für</p>

		<p>Schulklassen und Jugendgruppen. In Begleitung eines Vogelsang-Guides lernen die Jugendlichen den historischen Ort mitten im Nationalpark Eifel im Rahmen eines Rundgangs kennen und bekommen einen umfassenden Einblick in die wechselseitige Geschichte des Ortes. Die Führung ist dialogisch aufgebaut und bietet Einblick in historische Gebäude.</p>
18.03.2024	Marienschule Euskirchen	Schulklassenführung
19.03.2024	Gymnasium am Turmhof	<p>„Die Grauzone der extremen Rechten“</p> <p>In der „Grauzone der extremen Rechten“ treten rechte Ideologien, Gruppen oder Personen nicht offenextremistisch auf, sondern agieren im Hintergrund, wodurch sie sich von der klassischen rechten Szene unterscheiden. Im Rahmen des Projekttags lernen die Teilnehmenden die „Extreme Rechte“ kennen und erarbeiten in Kleingruppen eigenständig wesentliche Begriffe, Codes und Marken der Szenen. Diese Grauzone ist oft schwer zu definieren, weil sie zwischen legalen, konservativen oder nationalistischen Positionen und offen</p>

		<p>extremistischen oder rechtsextremen Aktivitäten liegt. Umso wichtiger ist es daher, diese Grenzen zu erkennen, um frühzeitig gegenextrem rechte Tendenzen vorgehen zu können und zwischen „schlechten Scherzen“ und Straftaten zu unterscheiden. In einer dialogischen Führung über das Gelände von Vogelsang werden die Ursprünge und Entwicklungen der extremen Rechten mit heutigen Ideologien und Weltbildern verglichen und es werden gemeinsam mögliche Handlungsoptionen entwickelt.</p>
21.03.2024	Gesamtschule Mechernich	<p>Studientag „Ordensjunker“ / Projekttag „Rassismus ist Alltagserfahrung“</p> <p>Rassistische Diskriminierungen sind alltäglich – ob gewollt oder ungewollt. Der Projekttag dient sowohl der Sensibilisierung in Bezug auf tägliche Diskriminierungen als auch dem Aufzeigen von Handlungsoptionen, damit Rassismus nicht nur erkannt und abgebaut wird, sondern auch eine eigene Haltung entwickelt wird. Im Rahmen eines Rundgangs über das</p>

		<p>historische Gelände des Internationalen Platzes Vogelsang wird der Schwerpunkt auf rassistische sowie antisemitische Menschen- und im Nationalsozialismus gelegt. Im Anschluss daran geht es in Kleingruppenarbeit um die Auseinandersetzung mit Betroffenenberichten, bei denen die Personen selbst „erzählen“, wie sich Rassismus im Alltag anfühlen kann. Anhand der Erfahrungsberichte diskutieren die Teilnehmenden verschiedene Perspektiven und entwickeln Handlungsspielräume für den eigenen Alltag.</p>
10.04.2024	Berufsbildungszentrum Euskirchen	<p>Projekttag „Leicht verständlich“</p> <p>Im Rahmen einer Einführung im Seminarraum und im anschließenden barrierefreien Geländerundgang gestellt und besprochen. Verschiedene Stationen im Gelände und historische Gebäude werden gemeinsam aufgesucht. Mit Assoziationen und Vermutungen erarbeiten die Teilnehmenden deren Funktion und Bedeutung. In einer abschließenden</p>

		Reflexionsphase wird der Bezug zur Lebenswelt der Teilnehmenden und heutigen Herausforderungen hergestellt.
15.04.2024	Berufsbildungszentrum Euskirchen	Studientag „Ordensjunker“
24.04.2024	Gesamtschule Weilerswist	Studientag „Adolf-Hitler-Schüler“
25.04.2024	Gesamtschule Eifel	hier wurde ein individuelles Programm durchgeführt
25.04.2024	Apostolische Schule Bad Münstereifel	Filmvorführung mit der Murnau Stiftung
08.05.2024	Gesamtschule Eifel	Schulklassenführung
14.05.2024	Gesamtschule Euskirchen	Studientag „Adolf-Hitler-Schüler“
15.05.2024	Gesamtschule Euskirchen	Studientag „Adolf-Hitler-Schüler“
27.05.2024	Kaplan-Kellermann-Realschule	<p>Projekttag „Jüdisches Leben in Deutschland“</p> <p>Nach der Einführung in das Thema startet die Gruppe zu einem Rundgang über das Gelände von Vogelsang, um die Geschichte und die Bedeutung des Antisemitismus an diesem Ort kennen zu lernen. Anschließend lernen die Teilnehmenden jüdische Menschen im Rahmen einer medialen Kleingruppenarbeit kennen. Eine Positionierungsübung zur Frage, wie man auf Antisemitismus reagieren</p>

		kann, und eine Reflexionsphase runden den Projekttag ab.
14.06.2024	Gymnasium am Turmhof	Schulklassenführung
19.06.2024	Gesamtschule Euskirchen	<p>Projekttag „Ein Teil Sein“</p> <p>Gemeinsam Entfaltungsräume schaffen und soziale und interkulturelle Kompetenzen vertiefen - das ist das Ziel des Projekttag. Die Schülerinnen und Schüler erkunden in einem dialogischen und erlebnispädagogischen Rundgang die Geschichte und das Gelände der ehemaligen NS-„Ordensburg“ Vogelsang. Dabei setzen sie sich mit Themen wie Ausgrenzung und Diskriminierung versus Gemeinschaft und Teambuilding auseinander. Wer gehört dazu - damals und heute? Wie funktioniert Ausgrenzung und welche Folgen hat sie? Welche Faktoren machen ein gutes Team aus? Diese und weitere Fragen werden handlungsorientiert an verschiedenen Stationen und einer abschließenden Reflexionsphase erarbeitet. Der Projekttag fördert somit nicht nur das historische Bewusstsein der Teilnehmenden, sondern vor allem die</p>

		sozialen Kompetenzen wie Verantwortungsgefühl und Respekt.
20.06.2024	Gesamtschule Euskirchen	Projekttag „Ein Teil sein“
21.06.2024	St. Angela Gymnasium Bad Münstereifel	Studientag „Adolf-Hitler-Schüler“
26.06.2024	Gesamtschule Eifel	Projekttag „Rassismus ist Alltagserfahrung“
26.06.2024	Berufskolleg Eifel	Schulklassenführung
03.07.2024	Berufskolleg Eifel	Führung durch die Dauerausstellung „Bestimmun Herrenmensch“
04.07.2024	Berufskolleg Eifel	Schulklassenführung
01.08.2024	Kreis Euskirchen (Azubis Einführung)	Schulklassenführung
02.08.2024	Kreis Euskirchen (Azubis Einführung)	Studientag
03.09.2024	Franken Gymnasium Zülpich	Eintritt in die NS Dok und eigenständige Erkundung
03.09.2024	Franken Gymnasium Zülpich	Schulklassenführung
03.09.2024	Gesamtschule Euskirchen	Projekttag „Ein Teil sein“
09.09.2024	Gesamtschule Euskirchen	Projekttag „Ein Teil sein“
11.09.2024	Gesamtschule Euskirchen	Projekttag „Ein Teil sein“
16.09.2024	Gesamtschule Euskirchen	Projekttag „Ein Teil sein“
23.09.2024	Thomas Esser Berufskolleg	Studientag „Adolf-Hitler-Schüler“
25.09.2024	Johannes Sturmius Gymnasium	Führung durch die Dauerausstellung „Bestimmun Herrenmensch“
26.09.2024	Gesamtschule Euskirchen	Projekttag „Ein Teil sein“
27.09.2024	St. Angela Gymnasium	Studientag „Adolf Hitler Schüler“

01.10.2024	Gesamtschule Euskirchen	Projekttag „Ein Teil sein“
09.10.2024	Johannes Sturmius Gymnasium	Projekttag „Ein Teil sein“
09.10.2024	Johannes Sturmius Gymnasium	Projekttag „Ein Teil sein“
08.11.2024	Franken Gymnasium Zülpich	Projekttag „Ein Teil sein“
28.11.2024	Karl von Lutzenberg Realschule	Schulklassenführung